

Erster Industriekultur- abend im Goldberger-Saal: Aufruf des Berlin-Branden- burgischen Wirtschafts- archivs (BBWA) zu Engage- ment für die wirtschaftliche Geschichte in der Region

19. November 2010: Die unerwartet große Resonanz auf das thematische Auftaktangebot „Siemens in Berlin – der Weg zur Elektropolis“ freute Veranstalter, Kooperationspartner und Referenten gleichermaßen.

Ziel der Veranstaltung war es, Interesse für wirtschaftshistorische Themen zu wecken und wachzuhalten. „Denn gerade das Thema Wirtschaft“, so Dr. Manfred Uhlitz, Vorsitzender des Kooperationspartners „Verein

für die Geschichte Berlins“, „ist elementarer Bestandteil der Berlin-Geschichte.“ Im Hauptreferat des Abends machte Dr. Frank Wittendorfer, Leiter des Archivs der Siemens AG in München, deutlich, wie sehr Siemens den Weg Berlins zur Hauptstadt der Elektrotechnik prägte.

Aufmerksam lauschten die über 80 Gäste den sich anschließenden Ausführungen des BBWA-Vorsitzenden Prof. Dr. Klaus Dettmer. Dettmer verwies auf das junge BBWA als Institution, die sich der Erhaltung und Erforschung der wirtschaftshistorischen Spuren verschrieben hat und stellte Aufgaben und Ziele vor. „Das Unterstützernetzwerk soll ausgebaut werden“, so schloss Dettmer den Vortragsabend, „jede Hilfe trägt dazu bei, ein ‚Gedächtnis der Wirtschaft‘



Prof. Dr. Klaus Dettmer

entstehen zu lassen“. Mit Brezeln, Getränken und anregenden Gesprächen klang der Abend aus. ■

